

ANMELDUNG

ausfüllen und per Mail an
info@vhs-kaufbeuren.de

Anmeldeschluss: 28. März 2025
Teilnehmerzahl begrenzt



oder direkt
hier anmelden!

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Telefon, E-Mail

Instrument/Gesang

seit wann?

Musikalische Ausbildung? (wo, seit wann?)

Musikwünsche

Angaben zu Unverträglichkeiten, vegetarisch, vegan etc.

Angaben zu körperlichen Einschränkungen

Ort, Datum

Unterschrift der/des
Erziehungsberechtigten



Die Mittagsverpflegung im Rahmen
des Workshops wird in diesem Jahr
von der Sparkasse Allgäu finanziert.

PROGRAMM

Workshop-Zeiten

Mittwoch, 23.4.2025 - Freitag, 25.4.2025
jeweils von 10.00 - 18.00 Uhr
Mittagspause von 12.30 - 14.00 Uhr
inklusive Mittagsverpflegung

Samstag, 26.4.2025 von 9.30 - 13.30 Uhr

Ort

Der Workshop findet in der Ludwig Hahn Sing-
und Musikschule in Kaufbeuren statt.

Ensemblespiel/Bandarbeit

Aus den Teilnehmern und Teilnehmerinnen
werden verschiedene Bands zusammengestellt
und von den Dozenten wechselweise betreut.

Unterricht und Tipps am Instrument

Dozenten und Dozentin behandeln in Gruppen
instrumentenspezifische Themen und geben
Tipps zu Spieltechniken und Equipment.

Abschlusskonzert

Zum Abschluss des Workshops werden die
erarbeiteten Stücke von den Bands in einem
öffentlichen Konzert am Samstag ab 11.00 Uhr
im Stadttheater in Kaufbeuren vorgestellt.



Kaufbeuren

STADTKULTUR
KAUFBEUREN

5BUTTONBEAZ

Gemeinsam Musik machen!

BANDWORKSHOP

23. - 26. APRIL 2025

in der Ludwig Hahn Sing- und Musikschule



Foto: © Mr. Simpson



23. bis 26. April 2025

- Für Musikbegeisterte zwischen 9 und 18 Jahren
- Für alle Instrumentalisten, auch Bläser und Gesang
- Kostenlose Teilnahme, inklusive Verpflegung
- Workshop täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr
- in der Ludwig Hahn Sing- und Musikschule Kaufbeuren
- Grundlagen auf dem eigenen Instrument sollten vorhanden sein.
- Eigene Instrumente mitbringen! Equipment, Back-Line und Drum-Sets sind vorhanden.
- Barrierefreiheit
- Öffentliches Abschlusskonzert am letzten Tag im Stadttheater Kaufbeuren.



Foto: © Mr. Simpson

NIKLAS REHLE

Jazz-Gitarrist Niklas Rehle ist Student an der Hochschule für Musik und Theater in München. Der musikalische Werdegang des gebürtigen Kaufbeurers begann an der Musikschule Link und bei Tiny Schmauch.

Seitdem spielte er in einigen Pop- und Jazz-Projekten im süddeutschen Raum. Zuletzt verschlug es ihn durch sein Studium in die Mongolei, wo er zahlreiche Konzerte spielte und neue musikalische Eindrücke sammeln durfte. Für einige Wochen war er im vorletzten Jahr auch Dozent an einer Musikschule in Tansania.



TINY SCHMAUCH

Freischaffender Musiker, Komponist und Arrangeur, Lehrer für Kontrabass und Posaune, Bassist diverser Jazz- und Weltmusikformationen im süddeutschen Raum und Österreich. Leiter und Arrangeur der Bigband „Horns up“, Dozent für Improvisation, Harmonielehre und Jazzgeschichte. Leiter der Musikschul-Bigbands in Kaufbeuren und Kempten, Dozent für Jazz-Combos und Bigbands.

Tiny Schmauch ist Gastmusiker bei vielen Theater- und Musical-Produktionen am Landestheater Schwaben in Memmingen. Zudem übernimmt er die musikalische Leitung von Lyrik- und Musiktheater-Projekten, ist Mitbegründer und Vorsitzender der Allgäuer Jazz Initiative sowie an zahlreichen CD-Produktionen beteiligt.



MONA SONNTAG

Mona Sonntag durfte seit ihrer Kindheit viel musikalische Erfahrung sammeln – u.a. in der schwäbischen Chorakademie und dem Bayerischen Landesjugendchor, später auch im Carl Orff-Chor Marktoberdorf.

Nach jahrelanger klassischer Gesangsausbildung (u.a. bei Tanja Elbert in München) durfte die gebürtige Allgäuerin bei der Augsburger Sängerin Alexandrina Simeon das erste Mal Pop- und Jazzluft schnuppern. Zusammen mit Simeon sowie dem Augsburger Chorleiter Martin Seiler („Greg is back“) singt Mona Sonntag in der 6-köpfigen A-cappella-Gruppe „magpie alley“. Diese bunte Genremischung, die



ihr künstlerisches Schaffen prägt, lässt sie auch in ihre aktuelle Tätigkeit als Klavierlehrerin und Kinderchorleiterin und in ihre Arbeit als Lehrbeauftragte für Gesang und „Stimmbildung und Sprecherziehung“ an der Universität Augsburg einfließen.



Foto: © Mr. Simpson